**Laufbahnstelle**

Mit der in ihrem Entwicklungsplan (<http://rektorat.univie.ac.at/strategie/entwicklungsplan/>) festgelegten Strategie stärkt die Universität Wien ihre Rolle als Forschungsuniversität.

Attraktive Studienangebote basierend auf forschungsgeleiteter Lehre, Förderung von NachwuchswissenschafterInnen und insbesondere die Besetzung von Laufbahnstellen mit besonders qualifizierten WissenschafterInnen sind zentrale Elemente dieser Strategie.

Das Rektorat lädt ein, sich auf folgende ehestmöglich zu besetzende Laufbahnstelle(zugeordnet sowohl der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät als auch dem Zentrum für LehrerInnenbildung) zu bewerben:

**Sprachdidaktik (Germanistische Sprachwissenschaft)**

In Forschung und Lehre soll die Sprachdidaktik (Germanistische Sprachwissenschaft) vertreten werden. Die erfolgreiche Bewerberin/der erfolgreiche Bewerber zeichnet sich durch ausgezeichnete Leistungen in der Forschung aus, die durch Publikationen und internationale Zusammenarbeit, sowie durch schulpraktische Erfahrungen und Expertise in der LehrerInnenbildung demonstriert werden. Wünschenswert ist ein Doktorat mit sprachdidaktischem Schwerpunkt in der Germanistik, sowie Lehrerfahrungen in der Sprachdidaktik/Sprachwissenschaft. Zudem sollten Forschungsvorhaben/-schwerpunkte in den Bereichen Sprachdidaktik, bzw. in einem eng verwandten Gebiet der Angewandten Linguistik angesiedelt sein.

Erwartet werden Erfahrungen im Einwerben von Drittmitteln sowie internationale Mobilität.

**Stellenbeschreibung:**

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine wissenschaftliche Laufbahnstelle. Die Universität kann daher innerhalb von zwei Jahren den Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung anbieten, soweit die erbrachten wissenschaftlichen Leistungen das Erreichen der geforderten hohen Qualifikation erwarten lassen.

Mit Abschluss einer Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einreihung in die Verwendungsgruppe der „AssistenzprofessorInnen“.

Bei Zustandekommen der Qualifizierungsvereinbarung und Erreichen der Qualifikationsziele entsprechend der getroffenen Vereinbarung wird das vorerst auf sechs Jahre zeitlich befristete Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit fortgesetzt. Damit verbunden ist die Einreihung in die Verwendungsgruppe der „assoziierten ProfessorInnen“ und die organisationsrechtliche Zuordnung zur Personengruppe der UniversitätsprofessorInnen.

Nach einem weiteren kompetitiven Verfahren im Rahmen der Bestimmungen der Satzung ist eine Berufung zur Professorin/zum Professor auf derselben Stelle möglich.

Bei Nichterreichen der Qualifikation endet das Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Vertragszeit; ein zu diesem Zeitpunkt bereits unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

**Beschäftigungsausmaß:** 100%

Die Universität Wien bietet einen attraktiven und sich dynamisch entwickelnden Forschungsstandort in einer Stadt mit hoher Lebensqualität, in einem Land mit einem gut ausgebauten Instrumentarium der Forschungsförderung und freut sich über

**KandidatInnen mit folgendem Anforderungsprofil:**

* abgeschlossenes Doktorat und mindestens zwei Jahre Post-Doc-Erfahrung
* facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit
* Lehrerfahrung

**Die Bewerbungen werden anhand folgender Kriterien beurteilt:**

* **Qualitative Kriterien:**

1. wissenschaftliche Reputation und internationale Sichtbarkeit (Publikationen, Vorträge, nationale und internationale Forschungskooperationen, wissenschaftliche Tätigkeiten im Ausland)
2. Lehre und falls vorhanden Nachwuchsbetreuung

* **Drittmitteleinwerbung** (gemessen an den Standards des Fachs)
* facheinschlägige **Praxiserfahrung** (gemessen an den Standards des Fachs)
* **künftiges wissenschaftliches Potenzial**

**Bewerbungsunterlagen:**

* **Bewerbungsschreiben** (max. 5 Seiten), dieses ist zu gliedern nach:

1. Leistungen in Wissenschaft und Forschung
2. Erfahrungen und Tätigkeiten in Lehre und Nachwuchsbetreuung, Lehrvorstellungen
3. Leistungen im Wissenstransfer und Wissensmanagement
4. künftige Pläne in Forschung und Lehre

* **Beilagen:**

1. CV und Zeugnisse
2. Publikationsliste, je nach Gepflogenheiten des Fachs mit Verweis auf indizierte Zeitschriften (WoS – SCI/SSCI/A&HCI, SCOPUS, ERIH, fachspezifische Indizes), Impaktfaktoren, Zitationen und Publikationsorgane mit Peer-Review Verfahren, sowie Angabe der aus Sicht der Bewerberin/des Bewerbers fünf besten Publikationen
3. Vorträge, Angabe der fünf wichtigsten Vorträge
4. „Esteem factors“ (z.B. HerausgeberInnenschaften, Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften oder Programmkomitees)
5. eingeworbene Drittmittelprojekte (Thema, Laufzeit, Herkunft, Volumen)
6. Lehre und Nachwuchsbetreuung: gehaltene Lehrveranstaltungen, betreute Abschlussarbeiten, Lehrbewertungen (wenn vorhanden); Lehrkonzept

Die Unterlagen sind bevorzugt in englischer Sprache und in elektronischer Form an das Job Center der Universität Wien ([jobcenter@univie.ac.at](mailto:jobcenter@univie.ac.at)) zu übermitteln.

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Einstufung gemäß [Kollektivvertrag](http://personalwesen.univie.ac.at/kollektivvertrag/mitarbeiterinnengruppen/) für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten: § 48 VwGr. B1 lit. b (postdoc).

**Kennzahl: 6876**

Die Bewerbungsfrist endet am **30. September 2016.**